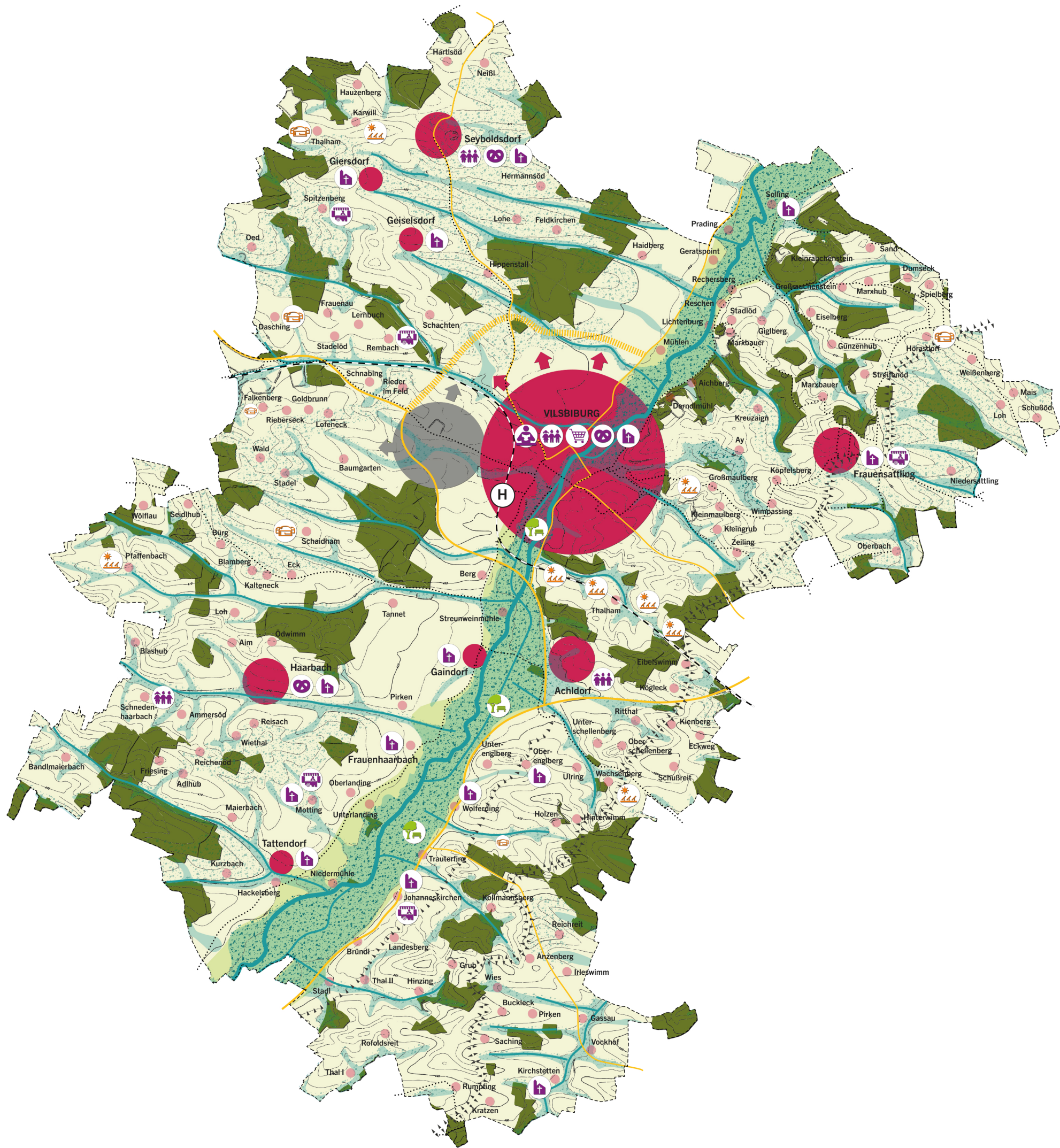




Landschaftsräume als ökologische Kerngebiete oder Zellen in der Landschaft sowie bedeutsame Elemente der Kulturlandschaft sichern und entwickeln

- Erhalt, Umsetzung und Förderung der Ziele und Massnahmen aus dem FFH-Managementplan zum Vilstal
- Erhalt und Förderung der landwirtschaftlichen Nutzung im Tertiärhügelland zwischen Isar und Inn
- Erhaltung und Förderung von naturnahen und klimaangepassten Wäldern, Ausrichten der Waldpflege an Anforderungen spezifischer Zielarten
- Erhalt und Sicherung markanter Hangkante - Sichtachse Vilstal
- Wasserscheide

Das Gewässernetz als landschaftliche Leitstruktur sowie als ökologische Kerngebiete der Landschaft sichern und entwickeln

- Optimierung der Vils als Verbundachse und Retentionsraum zwischen Isar und Inn
- Erhalt und Förderung der kleinen Bäche und Gräben als Teil des örtlichen Feuchtverbundnetzes

Bedeutsame Ökosystemleistungen (Ökologie, Klima, Wasserschutz, Biodiversität, etc.) der Landschaft erhalten, vernetzen und entwickeln

- Förderung des spezifischen (Biotop)Entwicklungspotenzials in Feuchtgebieten mit sehr hoher Bedeutung
- Förderung des spezifischen (Biotop)Entwicklungspotenzials in Feuchtgebieten mit hoher Bedeutung
- Berücksichtigung des sensiblen Wasserhaushaltes

Orte in ihren unterschiedlichen Funktionen stärken und bewahren, Flächenverbrauch reduzieren und Innenentwicklung befördern

- Vilsbiburg als Siedlungs- / Versorgungszentrum sichern sowie lebenswert und zukunftsfähig entwickeln
- dörfliche Schwerpunktorde (Orte mit örtlicher bedeutsamer Versorgungs- und Infrastruktur) landschaftsangepasst entwickeln
- Orte stärken, revitalisieren - Innenentwicklung
- Höfe, Weiler und Siedlungen sichern - Außenbereich
- bestehendes Gewerbestandort pflegen und sichern
- Schulstandorte sichern (Schulen, Kitas)
- Kitastandorte sichern
- großflächige Einzelhandelstandorte sichern
- Nahversorgungseinrichtungen sichern (Bäckerei, Metzgerei, Getränkehandel)
- Hofläden, Direktvermarkter, Biohöfe sichern
- Kirchen
- bevorzugte Entwicklungsrichtung für Wohnen landschaftsangepasst entwickeln
- bevorzugte Entwicklungsrichtung für Gewerbe nachhaltig und landschaftsangepasst entwickeln

Die Freizeit-, Erholungs- und Bewegungsangebote stärken

- Einbindung der überregionalen und regionalen Rad- und Wanderwege in die örtliche Mobilität
- Raum für bedeutsame Naherholung

Sonstiges

- Bahnlinie mit Haltepunkt
- übergeordnetes Straßennetz
- möglicher Korridor Umfahrung
- Flächen für bestehende und derzeit geplante FF-PV-Anlagen
- bestehende Biogasanlagen